

In den Industriestaaten ist man zu Beginn der 1980er-Jahre sicher, die großen Seuchen (wie Pest, Pocken, Cholera Typhus oder Polio) ausgerottet zu haben. Da verbreitet sich ein neues Virus. Dieses löst ein „erworbenes Immunschwächesyndrom“ aus (engl. Acquired Immune Deficiency Syndrome“). 1982 bekommt die Krankheit aus den Initialen ihren Namen: Aids.



*Im folgenden Text über die Geschichte von Aids ist von den beiden kursiv geschriebenen Varianten jeweils eine unrichtig. Streiche diese:*

Was die Krankheit bis in die 1990er-Jahre so *unheimlich / unbedenklich* machte, war die Erkenntnis, dass trotz intensiver Forschung kein Heilmittel zu finden war. Dabei breitete die tödliche Krankheit sich *bloß langsam / mit hoher Geschwindigkeit* aus. Seit ihrer Entdeckung in den USA Ende der 1970er-Jahre *verdoppelte / halbierte* sich die Zahl der Ansteckungen weltweit alle zwölf Monate.

1984 wurde als *Erreger der Krankheit / Heilmittel* ein Virus ausgemacht, das dann als HIV bezeichnet wurde. Das Virus *erhöht / zerstört* die Immunabwehr der Infizierten, die so Krankheitserregern *gegenüber immun / schutzlos ausgeliefert* sind. Die Krankheit bricht nach der Ansteckung *immer / nicht immer* sofort aus, was sie recht heimtückisch macht. Sie kann - unerkannt - vom Infizierten weitergegeben werden..

**GLOSSAR:**

Syndrom: .....

Virus: .....

immun: .....

infizieren: .....

Prostitution: .....

Homosexuelle: .....

Heterosexuelle: .....

Sekret: .....

Injektion: .....

Gentherapie: .....

Zunächst schien die Zahl der Gefährdeten relativ gering und auf das Milieu der *Intellektuellen / Drogenabhängigen*, Prostituierten und Homosexuellen beschränkt. Denn die Übertragung des Aids-Virus erfolgt nur über Blut und Körpersekrete, wie das bei *ungeschütztem / geschütztem* Geschlechtsverkehr geschieht. Ein weiterer Gefahrenherd war die gemeinsame Nutzung von Injektionsnadeln, wie es damals *in den Spitälern / auf der Gasse unter Drogenabhängigen* üblich war. Auch Bluter waren gefährdet, denn Blutkonserven konnten durch Spender *unwissend / mutwillig* infiziert sein.

Die Öffentlichkeit *nahm kaum davon Notiz / schreckte erst richtig auf*, als mehr und mehr Prominente den Aids-Tod starben. Dazu

gehörten der Hollywood-Star Rock Hudson (+1985), der Graffiti-Künstler Keith Haring (+1990) und der „Queen“-Leadsänger Freddie Mercury (+1991). **Nicht alle / Nur die** prominenten Aids-Opfer waren den klassischen Risikogruppen zuzuordnen, und generell war zu beobachten,

dass die Krankheit **zunehmend / nie** bei heterosexuellem Kontakt übertragen wurde.

# Los Angeles Times

43 Sunday      Wednesday, October 2, 1985      L1/94 Pages Copyright 1985 The Times Mirror Company      Daily 25¢

## AL STOCKS

**Hospital Issues**  
Set was mostly lower at the  
ing hit hospital-management  
materials closed down 7.28 at  
time was about 147.33 million  
in shares Tuesday.

**Council Friday**  
ation, Councilman Arthur K.  
e will resign from office to  
Shyster, a controversial and  
sister Leo Angier' Eastside  
in Richard Alatorre (D-Los  
4 appoint Alatorre. It is more  
in, which can take place no  
Shyster resigns.

**Jan 'Hypocrisy'**  
its (UPI) - President Pater  
not repeal the Group Areas  
states where blacks can live,  
of hypocrisy for condoning

National Party's regional  
said, "In the United States,  
I has much to say in his  
is showing Indians into  
in affairs affecting their lives

**bs. of Cocaine**  
mode of cocaine from a "cactus"

## Rock Hudson Is Dead at 59; His AIDS Moved the World



### One of First to Go Public With Illness

By BURT A. POLKAIT,  
Times Staff Writer

Rock Hudson lost a months-long  
struggle with AIDS early today,  
dying of the incurable disease he  
previously chose to bring to the  
attention of a concerned and  
puzzled world.

The once adroitly rugged  
and handsome actor, whose film  
triumphs carried him into a suc-  
cessful television career, died  
peacefully in his Beverly Hills  
home. He was 59.

The publicist, Dale Gonyea, said  
only members of the staff were  
present when he died at 9 a.m.

Hudson was a veteran of such  
movies pictured as "Oliver" and "A  
Farewell to Arms" who in recent  
weeks had become a symbol of  
acquired immune deficiency syn-  
drome—a little understood and al-  
ways fatal ailment that strikes

**Schwarzafrika / Nordeuropa** wurde von der  
Seuche am schwersten betroffen. Dort war  
jedes zweite Aids-Opfer eine Frau. Noch  
gegen Ende des Jahrhunderts gab es für die  
Erkrankten **keine Lebensgefahr / kaum  
Hoffnung**. Dann entdecken amerikanische  
Forscher Eiweiße, die die Vermehrung des  
Erregers **hemmen / fördern** können. Ein  
wirksames Medikament gegen Aids war das  
**allemaal / aber immer noch nicht**.

Die unheimliche Seuche setzte Ängste und **Wutausbrüche / Emotionen** frei und entfachte  
Diskussionen über **die staatliche Gesetzgebung / gesellschaftliche Moral und  
Ordnungsvorstellungen**. Während die  
**Linke / Kirchen** Treue und sexuelle  
Enthaltsamkeit predigten, propagierten  
**rechtspopulistische Parteien /  
Gesundheitsbehörden und private  
Initiativen** mit großen  
Aufklärungskampagnen die Benutzung von  
Kondomen beim Geschlechtsverkehr. Sie  
versuchen, unbegründete Ängste abzubauen  
und die Ausgrenzung der Infizierten aus der  
Gesellschaft **durchzusetzen / zu  
verhindern**.

Obwohl noch immer jährlich mehr als **eine  
Million / tausend** Menschen an Aids sterben,  
verliert Aids in Europa zunehmend an  
Schrecken, weil das HI-Virus durch  
**vernünftiges Verhalten / neue  
Medikamente** beherrschbar geworden zu  
sein scheint. Doch noch immer ist die  
Krankheit nicht heilbar und das Leben mit  
Aids ist nicht **möglich / einfach**. Da die  
Versuche, einen Impfstoff gegen das HI-Virus  
zu finden, immer wieder gescheitert sind,  
richtet sich die Hoffnung zurzeit darauf, das  
Virus **mit Alternativmedizin / durch eine Genterapie** zu bekämpfen.

**Die heutige Wissenschaft** nimmt an, dass das Virus in den  
1930er-Jahren in Westafrika durch Verletzungen bei der  
Jagd oder beim Verzehr von Schimpansen auf den Menschen  
übergegangen ist. Die älteste Blutprobe mit HIV-Antikörper  
wurde 1959 im Kongo einem erwachsenen Mann  
genommen. Das ist die heute anerkannte Theorie.  
Nun zu den **Fake-News**, der Verschwörungstheorie: In den  
1980er-Jahren wurde die Behauptung verbreitet, der zufolge  
eine natürliche HIV-Entstehung in Afrika unwahrscheinlich  
und HIV im Zuge der ab 1970 aufgekommenen Gentechnik  
von Wissenschaftlern in einem amerikanischen Militärlabor  
gezüchtet worden sei, um zur biologischen Kriegsführung zu  
dienen. Wie nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion  
bekannt wurde, basierte diese Behauptung auf einer  
Desinformationsaktion des sowjetischen Geheimdienstes  
KGB und sollte propagandistisch gegen die USA eingesetzt  
werden. HIV sei durch den Forscher Robert Gallo in Fort  
Detrick, Maryland, USA, im dort angesiedelten United  
States Army Medical Research Institute of Infectious  
Diseases gentechnisch aus natürlichen Viren hergestellt und  
an Häftlingen erprobt worden, und zwar Anfangs der  
1970er-Jahre im Auftrag des Pentagons. Da die Infektion  
zunächst keine Symptome hervorgerufen habe, seien die  
Häftlinge nach ihrer Entlassung nach New York City und  
San Francisco gelangt, den Ausgangspunkten der  
darauffolgenden Aids-Pandemie. 1986 war das Manuskript  
dieses gefälschten „wissenschaftlichen Berichts“ anlässlich  
eines Gipfeltreffens der blockfreien Staaten in Simbabwe  
afrikanischen Journalisten zugespielt worden, welche ihn  
dann unter dem Titel „Aids: USA-Home-Made Evil“ in  
einem simbabwischen Magazin veröffentlichten.